

# Musik und Sprache

Zur Phänomenologie von Carl Stumpf

herausgegeben von  
Margret Kaiser-El-Safti und Matthias Ballod

Königshausen & Neumann

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	7
<b>foxrt Hübner</b>	
<b>Musik:</b> Erkenntnistheoretisch und psychologisch betrachtet.....	41
<sup>1</sup> Sprung und Helga Sprung	
\ÜJs <b>Studenten</b> thronte er über unseren Köpfen -	
r Wederentdeckung Carl Stumpfs und seine Einbettung	
Geschichte der Neueren Psychologie.....	53
;-Äprgret Kaiser-El-Safti	
Friedrich Herbart und Carl Stumpf -	
<b>die</b> Bedeutung der Musik für die Psychologie.....	73
>f Haller	
, <b>Stumpf</b> , Ernst Mach und Robert Musil.....	95
; Blaukopf	
<b>itive</b> Ästhetik oder empirische Forschung?	
i <b>von</b> Carl Stumpfs Denkweise in der Vorgeschichte	
i <b>Wkner</b> Kreises.....	109
ibe Lahkim Bennani	
<b>Bühler und</b> Carl Stumpf und die Brentanoschule.....	117
Pompino-Marschall	
<b>Stumpf und</b> die Phonetik.....	131
lut Günther	
<b>ion</b> , Hören und Lesen von Sprache und Musik.....	151
Deutsch, Grit Sommer und Anne Willam	
<b>Singen</b> Sprechen und Sprechen Singen sein?.....	165
l-Peter Reinecke	
in <b>von</b> Helmholtz, Carl Stumpf und die Folgen.	
i <b>der</b> musikalischen Akustik zur Tonpsychologie.	
^ <b>ein Kapitel</b> Wissenschaftsgeschichte in Berlin.....	185

<b>Artur Simon</b>	
<b>Das Berliner Phonogramm-Archiv gegründet von Carl Stumpf.....</b>	<b>201</b>
 Martin Müller	
<b>Carl Stumpf auf dem Wege zur vergleichenden Musikpsychologie.....</b>	<b>211</b>
 Christian G. Allesch	
<b>Zur Rezeption von Carl Stumpfs Tonpsychologie.....</b>	<b>225</b>
 Matthias Ballod	
<b>Über die Anfänge der empirischen Sprachpsychologie.....</b>	<b>237</b>